

# **BEGEGNUNGEN** *leben*

PFARRBLATT VON  
ROTTENMANN | OPPENBERG | SELZTHAL

AUSGABE 02 | Juli 2023 – Oktober 2023 | Amtliche Mitteilung | 16. Jahrgang

## **Erntedank- gottesdienste**

**Pfarrkirche Selzthal**  
24. September – 10:15 Uhr

**Pfarrkirche Oppenberg**  
01. Oktober – 10:15 Uhr

**Stadtpfarrkirche Rottenmann**  
08. Oktober – 09:30 Uhr

***Pfarrer Johann Huber mit dem Pfarrgemeinderat sowie das Redaktionsteam dieses Pfarrblattes wünschen auf diesem Weg eine erholsame und kraftspendende Urlaubs- und Sommerzeit! Gottes Segen begleite euch!***

## Kanzleistunden

**Pfarrer Johann Huber**

Selzthal, 03616 / 258

Donnerstag

10:00 – 11:30 Uhr

**Katja Weisz**

Rottenmann

03614 / 2303

Donnerstag:

08:30 – 11:00 Uhr

13:00 – 16:00 Uhr

**Friedhofsverwaltung**

**Rottenmann**

03614 / 2303

**Friedhofsverwaltung**

**Selzthal**

03616 / 258

## Perspektivenwechsel

**F**erien, Urlaub, freie Zeit: Gelegenheit, einmal die Perspektive zu wechseln, mit mutiger Entschlossenheit hinaus zu gehen aus vertrauten Räumen und Tagesabläufen. Aus der kleinen Welt der ganz persönlichen, oftmals festgefahrenen Gewohnheiten heraustreten. Aus sich selbst herausgehen und den Herzshorizont erweitern.

In der Fremde gelingt es mir besser, mein persönliches Selbstbild, meine Lebenssituation, meine Arbeit unvoreingenommen infrage zu stellen. Aus der Ferne vermag ich besser zu erkennen, wo es angeraten sein mag, etwas zu verändern und zu verbessern. Ich lerne im ruhigen Nachsinnen und Stillwerden Wertvolles neu zu schätzen und den Begriff Lebensqualität neu für mich zu definieren. Im Umfeld und in der Begegnung

mit anderen Menschen und Kulturen, Lebensweisen und Umgangsformen wird mir tiefer bewusst, wer ich in den Augen anderer bin. Werde ich als freundlich, rücksichtsvoll, hilfsbereit, warmherzig und liebenswürdig eingeschätzt und wahrgenommen?

Wenn ich in diesen Überlegungen noch einen Schritt weiter gehe, kann es mir gelingen, mein irdisches Dasein, mein Denken, Fühlen und Handeln vom „Himmel her“, aus der „Perspektive der Ewigkeit“, zu betrachten. Mich, meine Familie, meinen Freundeskreis, die Arbeitskollegen mit den „Augen Gottes“ anzusehen, gelingt jedoch nicht, ohne die Dimension seiner Liebe in meine Überlegungen mit einzubeziehen. Ich darf erkennen, wie viel Kraft mir für Schönes und Wertvolles daraus zufließt.



Nach einem solchen erfrischenden „Urlaub der Seele“ darf ich mit neuer Freude und bewusster Dankbarkeit für mein Leben oder auch mit neu gefasstem, gesegnetem Mut zur Veränderung wieder in meine Verantwortlichkeiten eintreten. Ich kehre mit dem Vertrauen zurück, jeden kommenden Tag von der immerwährenden Zuwendung Gottes umfassen, gestalten zu können.

Eine froh machende Lebensperspektive durch die geschenkte Zeit der Erholung führe uns alle in eine hoffnungsvolle Zukunft!

*Pfarrer Johann Huber*

## Buchempfehlung

**W**arum leben Frauen länger als Männer? Wieso erkranken sie seltener an Herzinfarkt und weniger schwer an Covid-19? Ist der weibliche Körper robuster, weil er seit Anbeginn oft mehr als einen Organismus ernähren musste? Wirkt die monatliche Blutreinigung auf den Blutkreislauf? Und was hat es zu bedeuten, dass Frauen sowohl mehr Gene als auch mehr Sexualhormone haben als Männer? Der legendäre Wiener Gynäkologe Professor Johannes Huber stellt sich in zehn Kapiteln diesen Fragen und vielen mehr. Mit archaischem Forschungseifer deckt

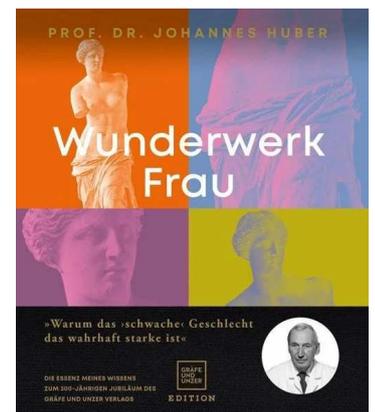
er über Jahrtausende entstandene Besonderheiten des evolutionären Wunderwerks Frau auf und legt offen, wieso das weibliche Geschlecht das wahrhaft starke ist.

»Wunderwerk Frau« verbindet die neuesten Erkenntnisse der gynäkologischen Forschung mit einer Ode an die Evolution. In diesem Buch erfahren Sie alles über das unterschätzte Geschlecht.

*Klappentext zu „Wunderwerk Frau“*

### Autoren Porträt:

Prof. Dr. Dr. Johannes Huber, geb. 1946, ist Mediziner und Theologe. Nach dem Studium in Wien wurde er 1992 Leiter



der Abteilung für gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin am AKH in Wien mit den Schwerpunkten Frauenmedizin und Altersforschung, was ihn als Visiting Professor auch in die USA und Schweiz führte. Bis 2007 leitete er die österreichische Bioethikkommission *Mit freundl. Genehmigung des GRÄFE UND UNZER-Verlages*

## Impressum

### Medieninhaber:

Pfarrten Rottenmann – Oppenberg – Selzthal

### Anschrift:

Stadtpfarre Rottenmann

8786 Rottenmann,

Burgtorgasse 121a

Tel.: +43 3614 2303

Rottenmann: DVR-Nr. 0029874 (1824)

Oppenberg: DVR-Nr. 0029874 (10064)

Selzthal: DVR-Nr. 0029874 (1926)

### Für den Inhalt verantwortlich:

Pfarrten Rottenmann –

Oppenberg – Selzthal

Dem Pfarrblattteam sind Änderungen und Kürzungen vorbehalten.

### Homepage:

[www.pfarre-rottenmann.org](http://www.pfarre-rottenmann.org)

E-Mail: [rottenmann@graz-seckau.at](mailto:rottenmann@graz-seckau.at)

### Pfarrblattspenden:

bitte unter der Konto-Nr.:

AT27 4303 0000 1000 3347

### Herstellung:

K-Style Werbeagentur, Liezen

[www.k-style.co.at](http://www.k-style.co.at)

## Anmeldung zum heiligen Sakrament der Firmung



Wie einst zu Pfingsten wird bei der Firmung der Heilige Geist in Fülle ausgegossen. Was bei der Taufe grundgelegt wurde, wird mit der Firmung bewusst gemacht und gestärkt. Die Firmung will uns inniger mit Jesus Christus, mit seiner und mit unserer Kirche vereinen. Ihr jungen Christen, vor dem Jahr 2010 geboren, katholisch getauft, seid zum Empfang

des heiligen Sakramentes der Firmung herzlichst eingeladen! Wer sich angesprochen fühlt, kommt bitte am 05. Oktober 2023 in der Zeit von 15:00 – 18:00 Uhr in die Pfarrkanzlei Rottenmann. Bitte unbedingt bei der Anmeldung eine Kopie der Heiratsurkunde der Eltern mitbringen, falls es eine Namensänderung gegeben hat.

*Elfriede Janach*

## PFARRE ROTTENMANN

## Palmsegnung

Mit großer Begeisterung durften wir in unseren Pfarren die Palmsegnungen feierlich gestalten. Mit dem Herzen möchten wir allen danken, die gekommen sind. Die Kinder und die Erwach-

senen haben mit den Palmzweigen in den Händen deutlich gemacht, dass wir die Hoffnung für eine friedliche Welt nicht aufgeben. Jesus Christus hat uns bei dieser Palmsegnung bei seinem Einzug in

Jerusalem mitgenommen. Er lädt uns ein, all unsere Wege mit ihm zu gehen. Die FreStones begleiteten diese Segnung sehr feierlich in Selzthal und auch in Rottenmann. Die schwungvollen Stücke haben wirklich viele Menschen begeistert. In der Pfarre Selzthal konnten wir schon am Samstag beim Pavillon diese berührende Gnadenzeit erleben. In den Kirchen von Rottenmann und Oppenberg feierten wir nach dem Einzug in die Kirche mit der Heiligen Messe die innige Gemeinschaft mit Jesus. Er hält und führt uns zusammen, wenn wir das Wort Gottes hören und die Heilige Eucharistie feiern, die große feierliche Danksagung, die in der Heiligen Messe für jeden einzelnen Menschen und für jede Pfarre ausgesprochen wird.

*Elfriede Janach*



## Feier der Osternacht



Das österliche Feuer vor der Stadtpfarrkirche Rottenmann eröffnete die Liturgie der Osternacht. Das Feuer wurde gesegnet

und mit dem Weihrauch beräuchert. Das Entzünden der Osterkerze ist ein sehr ergreifender Moment, weil die Dunkelheit im Kirchenraum

durchbrochen wird. Lumen Christi – Christus das Licht, wird von der Kantorin dreimal gesungen, wenn wir durch die dunkle Kirche gehen. Die Antwort der Mitfeiernden lautet Deo gratias – Dank sei Gott. Wir danken Gott, dass er seinen Sohn von den Toten auferweckt hat. Er hat die Finsternis und alles Böse mit dem Licht der Liebe besiegt. Das Exsultet besingt mit eindringlicher Stimme, dass sich das Wachs der Kerze verzehrt, so wie sich Christus für uns verzehrt und aus unendlicher Liebe hingegeben hat. Was die Auferstehung Jesu Christi für uns Christen bedeutet, besingen wir mit dem Lied „Freu dich, erlöste Christenheit, freu dich und singe, der Heiland ist erstanden heut, Halleluja. Sing fröhlich: Halleluja“.

*Elfriede Janach*

## Der Heilige Geist

Der „Heilige Geist“ ist kein Gespenst und wir sagen nur deshalb „Geist“ zu ihm, weil wir ihn nicht sehen können. So wie wir Gedanken nicht sehen können, aber trotzdem sind sie da. Oder den Wind: Wir können ihn selbst nicht sehen, aber wir sehen und spüren seine Auswirkungen. So ist das auch mit dem Heiligen Geist.

Vor zweitausend Jahren, nachdem Jesus auferstanden war, versteckten sich seine Jünger, weil sie Angst hatten, verfolgt zu werden. Erst fünfzig Tage nach der Auferstehung kam der Heilige Geist mit mächtigem Brausen und mit „Feuerzungen“ auf sie herunter und sie erzählten von da an, völlig befreit von ihrer Angst, begeistert von Jesus und seiner Auferstehung. Dieses prägende Ereignis nennen wir heute Pfingsten.

Wir können also sagen, diese Begeisterung für Jesus ist vom Heiligen Geist. Aus dieser Begeisterung entstand auch unsere Kirche. Durch das Sakrament der Firmung seid ihr jungen Christen ganz von die-

ser lebendigen Begeisterung erfüllt worden, damit auch ihr voll Freude von Jesus und der Gemeinschaft der Kirche erzählt.

In der Firmung wurdet ihr durch den Heiligen Geist gestärkt. Denn das Wort „Firmung“ kommt vom lateinischen „confirmare“, was so viel wie „bestärken“ heißt. Das geschieht durch die sieben Gaben

des Heiligen Geistes:

1. Weisheit – sie hilft euch, zu unterscheiden, was wichtig und unwichtig in eurem Leben ist.
2. Einsicht – sie hilft, den Durchblick zu bewahren und eigene Fehler einzugestehen.
3. Rat – er hilft, guten Rat geben, aber auch guten Rat annehmen zu können.



**Hl. Firmung Rottenmann 2023**

4. Stärke – sie hilft, den Mut nicht zu verlieren, wenn gerade etwas schiefläuft.
5. Erkenntnis – sie hilft dabei, seinem gesunden Menschenverstand zu vertrauen und sich nicht kleinreden zu lassen.
6. Frömmigkeit – sie hilft dabei, immer mit Gott in Verbindung zu bleiben und bewirkt, dass der Faden zu Gott nie abreißt.

7. Gottesliebe – sie hilft, Gott die Treue zu halten und zu wissen, dass wir erkennen, dass wir von Gott geliebt werden.

Der Heilige Geist ist die „dritte Person“ der Heiligen Dreifaltigkeit. Er bildet gemeinsam mit dem Vater und dem Sohn den dreifaltigen Gott und ist gleichzeitig selbst der EINE Gott.

Wir können die Dreifaltigkeit/

Dreieinigkeit auch mit einem Würfel verglichen: Sechs Quadrate bilden zusammen einen Würfel. Sie hören dabei aber nicht auf, selbst Quadrate zu sein – aber fügen sich zu einem größeren Ganzen zusammen. So sind Gott Vater, Gott Sohn und der Heilige Geist gemeinsam der EINE GOTT, aber trotzdem bleiben sie verschiedene „Personen“.

## Motorrad- und Fahrzeugsegnung am 01. Mai 2023



Zu unserer großen Freude konnte das AMS-Team Rottenmann nach dreijähriger Coronapause wieder die schon traditionelle Motorrad- und Fahrzeugsegnung berührend erleben. Der Hauptplatz war mit circa einhundert Motorrädern, Mopeds, Quads und

Autos gefüllt. Nach einer kurzen Begrüßung durch den AMS-Team Obmann Anton Groß segnete Stadtpfarrer Johann Huber die anwesenden Fahrzeuge, Motorräder sowie besonders deren Fahrer und Mitfahrer. Anschließend sorgte der Almwirt aus Oppenberg für

das leibliche Wohl der Teilnehmer am Rathausplatz. Das AMS-Team bedankt sich nochmals sehr herzlich bei unserem Stadtpfarrer für die feierliche und fröhliche Segnung.

*Walter Ziskovsky*

## Erstkommunion

Am 13. Mai feierten 21 Kinder ihre Erstkommunion in der Stadtpfarrkirche. In diesem Jahr wählten wir das Thema: „Mit dir kann ich aufblühen!“ Jeder von uns ist eingeladen, zu leben wie eine Blüte, sich dem Licht und der Wärme zu öffnen, gehalten werden von einer Mitte. Unsere sieben Tischmütter bereiteten die Kinder in einigen Gruppenstunden liebevoll auf die Feier vor. Egal, ob Brot backen, basteln, beten oder den Kirchturm erobern. Die Begeisterung war groß! Ich durfte in den letzten Monaten wirklich miterleben, wie viele unserer Mädchen und Buben regelrecht „aufblühten“.

Das Singen im Kinderkirchenchor, das Ministrieren und auch der Religionsunterricht machen ihnen viel Freude! Unter diesen Voraussetzungen konnte unser Fest gemeinsam mit den Familien nur gelingen. Die Stadtmusikkapelle begrüßte alle Festgäste am Kirchplatz. Frau Ulrike Eder - Draxler übernahm mit dem Volksschulchor die musikalische Gestaltung der Feier. Ein Dank gilt auch unserem Pfarrer für seine kindgerechten Worte. Dieser schöne Tag wird unseren Familien unvergesslich bleiben!

Feste sind wirklich die köstliche Durchlöcherung des Alltags!

*Petra Lettner*



**Hl. Erstkommunion Rottenmann 2023**

Foto: Fröschl



## So viele Möglichkeiten

### Das Heilige Sakrament der Taufe haben empfangen

Leonardo Jakočić  
Mattias Machhammer  
Roman Pölzgutter

### Wir gedenken unserer Verstorbenen

Dr. Rudolf Mayer 75  
Fini Willenpart 94  
Eduard Grüßer 75  
Konrad Tobi 91  
Eduard Hochlahner 81  
Johanna Höllbacher 82  
Anna Ettlmaier 88  
Alfred Unegg 93  
Nikolaus Ahornegger 89  
Hermine Hubmann 82  
Manda Petrušić 72  
Hermann Zandl 84

*Eine lange Ehe besteht aus lauter kurzen Augenblicken*  
*Aus tausenderlei Möglichkeiten einander immer wieder auf die eine oder andere Weise zu sagen*  
**ICH LIEBE DICH**  
*Zu zeigen: Ich bin für dich da*  
*Zu handeln: Das tu ich für dich für uns*  
*weil mir unser gemeinsames*

*Leben wichtig ist*  
*Eine erfüllte Ehe besteht aus vielen wundervollen Momenten*  
*einander liebevoll anzusehen die Hand des anderen zu umfassen*  
*und wohltuende Nähe und Sicherheit zu spüren*  
*einander ein zärtliches Lächeln zu schenken*  
*zu trösten*  
*aufzurichten und zu verstehen*

*Eine gute Ehe besteht aus unglaublich vielen Gelegenheiten*  
*etwas gemeinsam in Geduld zu ertragen und anzunehmen*  
*zu glauben und zu hoffen dankbar zu sein*  
*und Tag für Tag zu erkennen: Gott ist das Zentrum einer glücklichen Ehe*  
*Denn Gott ist die Liebe*  
  
*Gabriele Egger*



## Rückblick auf die Fastenzeit und Karwoche in Oppenberg

### Wir gedenken unseres Verstorbenen

Bernhard Fink 84

**P ASSION**  
**JERUS A LEM**  
**PA L MBUSCHEN**  
**rhyth M ISCH**  
**JUNG S CHAR**  
**H O SIANNA**  
**MITFEIER N DE**  
**EI N ZUG**  
**TRADI T ION**  
**MINISTR A NTEN**  
**BE G INN der KARWOCHE**

**Rückblick auf die Fastenzeit und Karwoche in Oppenberg**  
Das Austeilen von Fastenbrezen nach einem Gottesdienst in der Fastenzeit ist bereits eine liebgewordene Tradition. Ein herzliches Dankeschön an

dieser Stelle an Burgi Lemmer, die uns auch heuer wieder mit köstlichen Fastenbrezen versorgt hat. Die Jungscharkinder haben sich einige Tage vor dem Palmsonntag in der Jung-

scharstunde mit den Kreuzwegstationen vertraut gemacht, sowie eine sehr nette Dekoration für die Kirche gebastelt. Auch wurde ein Lied einstudiert, welches beim Gottesdienst am Palmsonntag mit Begeisterung vorgetragen wurde. Vielen lieben Dank an die Jungscharbetreuerinnen und an euch Kinder, dass ihr immer wieder die Feste im Jahreslauf mitgestaltet und so eine große Bereicherung für unser Pfarrleben seid!  
**Palmsonntag und Beginn der Karwoche**  
Unser Pfarrer konnte viele Mitfeiernde bei der Segnung der Palmbuschen begrüßen.





Eine besondere Freude ist es, dass an diesem Sonntag immer sehr viele Kinder mit ihren Palmbüschen zur Heiligen Messe kommen und fröhlich gemeinsam mit dem Pfarrer und den Ministranten in die Kirche einziehen. Auch das ist eine sehr schöne Tradition, die sicher jedem Kind in Erinnerung bleiben wird. Die Gruppe *rhythmISCH* verlieh dem Gottesdienst durch ihren Gesang einen festlichen Rahmen – ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür!

Am Karfreitag stand das Leiden und Sterben Jesu Christi im Mittelpunkt. Jeder Mitfeiernde der Karfreitagsandacht – und das waren in diesem Jahr erfreulicherweise zahlreiche – erhielt zu Beginn der Andacht eine Spiegelscherbe. Mit folgendem Text wurden wir an die eigene Zerbrechlichkeit, Verwundbarkeit und Vergänglichkeit erinnert: In meiner Hand ein Spiegel - oder vielmehr Bruchstück eines

Spiegels. Ein Spiegel, dessen Kanten nicht abgeschliffen, nicht glatt sind. Ein Spiegel, dessen Kanten spitz und scharf sind, an denen ich mir wehtun kann, wenn ich nicht aufpasse, an denen sich auch andere verletzen können, wenn ich nicht vorsichtig bin.

Das Hören der Passion – der Leidensgeschichte Jesu Christus – ist wohl ein besonders zuherzengehender Teil der Karfreitagsandacht, der, wenn wir es zulassen, uns immer wieder aufs Neue tief berührt. Bei der anschließenden Kreuzverehrung konnten wir in Form der Spiegelscherbe, die wir eingangs erhalten haben, alles, was uns bedrückt, was in uns unvollkommen, bruchstückhaft bzw. was in unserem Leben zerbrochen ist, vor Jesus Christus hinlegen.

Am Karsamstag fanden sich viele Bewohner der Pfarre und darüber hinaus in unserer Pfarrkirche zur Osterspeisensegnung ein. Heinz

Vieider - er ist in unseren Pfarren kein Unbekannter, da er immer wieder unseren Pfarrer unterstützt – führte die „Fleischweihe“, wie sie landläufig genannt wird, durch. Für die Vorbereitung der anschließenden „Scheitlweihe“ ein herzliches Danke an Karl-Heinz Maier.

Mit der Osternachtfeier, die für unsere Pfarren in Rottenmann gefeiert wurde, fand die Karwoche ihren Abschluss. Die Liturgie der Osternacht soll uns als Christen daran erinnern: Mit dem Kreuz ist nicht alles zu Ende, sondern es folgt die Auferstehung. Neben einigen Pfarrbewohnern aus Oppenberg war auch Jakob Forstner als Ministrant - wie auch am Gründonnerstag und am Karfreitag - in Rottenmann mit dabei.

Das Osterfest ist für heuer zwar vorbei, aber OSTERN geht weiter. Es geht weiter durch unseren Glauben an die Auferstehung!

*Edith Forstner*





## Lichtmessfeier

### Das Heilige Sakrament der Taufe haben empfangen

Paulina Canek  
Lia Amelie Graf  
Benjamin Kohlbacher  
Maja Fuchs

### Wir gedenken unserer Verstorbenen

Elfriede Rainer	76
Friederike Ibitz	77
Maria Kröppl	100
Maria Waxwender	89
Markus Heiml	88
Maria Auer	98
Ing. Elda Preihs	88

Am zweiten Februar 2023, am Fest Darstellung des Herrn, waren wir eingeladen, in die Kirche zu gehen. Schon am Nachmittag wurde die Kirche von uns Selzthaler Firmlingen zusammen mit unseren Firmbegleiterinnen festlich geschmückt. Abends wurden die vielen vorbereiteten Lichter dann angezündet. Wegen des starken Schneefalles waren nur die Firmlinge aus Selzthal und ein Firmling aus Rottenmann bei der Lichtmessfeier. Trotzdem gaben alle ihr Bestes, den Gottesdienst feierlich zu gestalten. Der Wortgottesdienst fand in der Abenddämmerung statt, weswegen die vielen Kerzen eine besondere Stimmung erzeugten. Vier Klarinettenisten des EMV Selzthal begleiteten diese Feier mit wunderschönen Stücken.

*Paula Langanger*



## Weltgebetstag 03.03.2023 „Glaube bewegt“

Mit dem Lied „Glaube bewegt“ wurde unser Weltgebetstag eröffnet und 19 Teilnehmerinnen feierten und beteten aus vollem Herzen mit. „Glaube bewegt“ war aber auch das Leitmotiv dieses Abends, das diesmal Frauen aus Taiwan ausgesucht hatten. Das war in diesem gespaltenen Land sicher nicht einfach, weshalb sich auch zwei Komitees zusammengeschlossen hatten, eines China-orientiert und das andere einer demokratischen Staatsform zugeneigt. Sie erzählten uns von Frauen, die aufgrund ihres Glaubens viel erreicht haben. Sei es im Umweltschutz, bei Diskriminierung am Arbeitsplatz, Missbrauch, Gleichberechtigung,

Bildung – sie bemühen sich Tag für Tag mit vereinten Kräften dafür, dass es ihnen allen besser geht. Die Kollekte dieses Gebetsabends fiel großzügig aus und soll diesen tapferen Frauen zugutekommen. Es ist schön, Jahr um Jahr Teil einer Aktion zu sein, welche 24 Stunden lang rund um die Welt geht und Länder und Frauen im Gebet vereint. 2024 gestalten dann Frauen aus Palästina die Liturgie und wir freuen uns wieder auf viele Teilnehmerinnen, seien Sie dabei! Herzlichen Dank auch an das Vorbereitungsteam mit Corda Komaier, Angela Huber, Elfriede Holz-müller und Sabine Peer.

*Eva Hohenwarter-Hagen*

## Heilige Firmung

Am 29. April durften unsere 14 Firmlinge das Sakrament der Firmung durch den Firmspender Generalvikar Dr. Erich Linhardt empfangen und nun gestärkt durch den Heiligen Geist ihr christliches Leben weitergehen. Es war ein sehr stimmungsvoller Gottesdienst, umrahmt durch Musik, die von Thomas Rieger vorgetragen wurde. Nach einer Agape bei Sonnenschein ließen die Firmlinge mit ihren Paten und Verwandten den wunderschönen Tag ausklingen.

*Karin Hamp*



Foto: Fröschl

## Erstkommunion

Wir heißen Fabian Arbeiter, Magdalena Deisl, Emily Freisinger, Romy Gutschelhofer, Ilvy Komaier, Marcel Komaier, Jonas Lechner, Eliah Lindmayr, Jonas Mayerhofer und Tobias Mayerhofer und empfangen am 03. Juni 2023 das erste Mal den Leib Christi. Dabei durften wir Jesus besonders nahe sein. Unter dem Motto „Be a star – leuchte wie ein Stern am Himmelszelt Gottes“ feierten wir den Festgottesdienst mit unserem Pfarrer in der Herz-Jesu-Kirche Selzthal.

Die Musikkapelle begleitete uns schwungvoll von der Schule zur Kirche. Auch der Schulchor hat das große Fest der Erstkommunion musikalisch mitgestaltet. Wir leuchteten vor Freude wirklich wie die Sterne! An dieser Stelle möchten wir uns auch nochmals bei allen ganz herzlich bedanken, die mit uns das Fest vorbereitet und gefeiert haben.

*Kathrin Wiener*



Foto: Pulsinger

	Pfarre Rottenmann	Pfarre Oppenberg	Pfarre Selzthal
<b>11. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 18. Jun	08:45 Hl. Messe		10:00 Hl. Messe – anschl. Pfarrfest
<b>12. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 25. Jun	08:45 Hl. Messe	10:15 Hl. Messe	
Sa 01. Jul	06:00 Stadtpfarrkirche Rottenmann – Treffpunkt zur Fußwallfahrt nach Oppenberg	09:00 Hl. Messe in der Wallfahrtskirche Oppenberg	
<b>13. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 02. Jul	10:00 Festgottesdienst zum 20-jährigen Priesterjubiläum – mit den Geburtstagsjubilaren – anschl. Agape		
<b>14. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 09. Jul	08:45 Hl. Messe		10:15 Hl. Messe
Do 13. Jul		19:00 Rosenkranz ab Schattnerhof 19:30 Hl. Messe in der Wallfahrtskirche	
<b>15. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 16. Jul	08:45 Hl. Messe		10:15 Hl. Messe
<b>16. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 23. Jul	08:45 Hl. Messe	10:15 Hl. Messe	
<b>17. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 30. Jul	08:45 Hl. Messe		10:15 Hl. Messe
Fr 04. Aug			18:00 Herz Jesu Messe
<b>18. Sonntag im Jahreskreis – Verklärung des Herrn</b>			
So 06. Aug	08:45 Hl. Messe	10:15 Hl. Messe	
<b>19. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 13. Aug	08:45 Hl. Messe	19:00 Rosenkranz ab Schattnerhof 19:30 Hl. Messe in der Wallfahrtskirche – Kräutersegnung	
<b>Maria Himmelfahrt</b>			
Di 15. Aug	08:45 Hl. Messe – Kräutersegnung		10:15 Hl. Messe – Kräutersegnung
Sa 19. Aug	10:30 Bergmesse – Rottenmanner Hütte		
<b>20. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 20. Aug	08:45 Hl. Messe	10:15 Hl. Messe	
So 27. Aug	08:45 Hl. Messe		10:15 Hl. Messe
<b>22. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 03. Sep	08:45 Hl. Messe	10:15 Hl. Messe	
<b>23. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 10. Sep	08:45 Hl. Messe		10:15 Hl. Messe
Mi 13. Sep		19:00 Rosenkranz ab Schattnerhof 19:30 Hl. Messe in der Wallfahrtskirche	
So 17. Sep	08:45 Hl. Messe		
<b>25. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 24. Sep	08:45 Hl. Messe		10:15 Erntedankgottesdienst
Sa 30. Sep			16:00 Tiersegnung beim Pavillon
<b>26. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 01. Okt	08:45 Hl. Messe	10:15 Erntedankgottesdienst – anschl. Pfarrfest beim Pfarrhof	
Fr 06. Okt			18:00 Herz-Jesu Messe
<b>27. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 08. Okt	09:30 Erntedankgottesdienst – anschl. Agape		
Fr 13. Okt		19:00 Rosenkranz ab Schattnerhof 19:30 Hl. Messe in der Wallfahrtskirche	
<b>28. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 15. Okt	08:45 Hl. Messe		10:15 Hl. Messe
<b>29. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So 22. Okt	08:45 Hl. Messe	10:15 Hl. Messe	

**Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung: jeweils am letzten Mittwoch des Monats in der Stadtpfarrkirche Rottenmann, von 15.00 bis 18.00 Uhr.**  
Bitte beachten Sie jeweils auch die aktuellen Wochengottesdienstordnungen, die Sie auch auf unserer Pfarrhomepage finden!

# Feuchter

# Farbtechnik

Admont | Liezen | Rottenmann | Wörschach  
Malerbetriebe | Ent-Feuchter | Farbenhandel

E-Installationen | Elektroheizung | Elektrogeräte  
EDV-Verkabelung | Spielwaren & Pokale

## ELEKTROBECK

8786 Rottenmann | Hauptstraße 76  
Tel.: 03614 / 2490 | Fax: DW 4  
info@elektro-beck.at  
www.elektro-beck.at

# Hotel Gasthof Kofler

\*\*\*\*

Zimmer ♦ Restaurant ♦ Seminare & Veranstaltungen  
Gastgarten ♦ Hauseigene Brauerei

Hauptstraße 4 ♦ 8786 Rottenmann ♦ Telefon 03614/22 25 ♦ www.hotelkofler.at

**PITZER-HUBER** GES.M.B.H.  
ROTTENMANN • LIEZEN

**ZIMMEREI - HOLZBAU**

HOLZHÄUSER • DACHSTÜHLE • WINTERGÄRTEN • KALTDÄCHER  
BALKONE • STIEGEN • SCHINDELDECKUNGEN • AUSSENSCHALUNGEN

DEIN HAUS  
TEL. 0 36 14 / 22 58-0  
FAX 0 36 14 / 22 58-23  
www.pitzer-huber.at  
e-mail: holzbau@pitzer-huber.at

**RED ZAC**  
Elektronik-Voller-Service

# [Matschweiger]

Hauptstr. 10, 8786 Rottenmann  
Tel: 03614/2321 | 0664/92 32 967  
office@matschweiger.com

www.matschweiger.com

## #glaubandich

Unser Betreuer-Team der Steiermärkischen Sparkasse in Rottenmann tut es auch:

- Birgit Halbreiner**  
Leiterin  
Tel.: 05 0100 - 34680  
birgit.halbreiner@steiermaerkische.at
- Maria-Galina Koidl**  
Kundenbetreuerin  
Tel.: 05 0100 - 34684  
maria-galina.koidl@steiermaerkische.at
- Agnes Neuwersch**  
Individualkundenbetreuerin  
Tel.: 05 0100 - 34610  
agnes.neuwersch@steiermaerkische.at
- Sandra Zefferer**  
Kundenbetreuerin  
Tel.: 05 0100 - 34682  
sandra.zefferer@steiermaerkische.at

Steiermärkische SPARKASSE

Liebe Pfarrblattausträger!  
Das nächste Pfarrblatt liegt am 11. und 12. Oktober in der Stadtpfarrkirche Rottenmann zum Abholen bereit.  
Wir bitten die Pfarrblattausträger um ihren unverzichtbaren Dienst.  
Herzliches Vergelt's Gott!

*Digitale Bildungs- und Schulverwaltung*

*www.intercom-austria.at*



**INTERCOM<sup>®</sup> Austria**

E-Government und E-Administration  
Digitale Bildungs- und Schulverwaltung

Kommerzialrat  
**Dr. h.c. Ernst E.P. Hochsteiger**  
CEO & Founder



Ihr Energielieferant in der Region



**Städtische Betriebe  
Rottenmann GmbH**

[www.sb-rottenmann.at](http://www.sb-rottenmann.at)

**WERDEN SIE JETZT UNSER KUNDE!**

**ar**  
stadtapotheke  
rottenmann

Mag. pharm. Veronika Ladner KG  
Hauptstraße 38 • 8786 Rottenmann  
Telefon +43 3614 2228-0  
Fax +43 3614 2228-4  
info@apo-rottenmann.at  
www.apo-rottenmann.at

**ROUSEK**  
STEINMETZBETRIEB



Günther Rousek  
Steinmetzmeister

Mobil: 0664/88 26 27 77

Hauptstrasse 26 C  
A-8786 ROTTENMANN  
Tel.: 03614 / 2356  
Fax: 03614 / 2356-4

[www.rousek-stein.at](http://www.rousek-stein.at)

office@rousek-stein.at